

Stand: 09.02.2026 11:54:11

## Vorgangsmappe für die Drucksache 17/13693

"Atomkonzerne nicht aus der finanziellen und moralischen Verantwortung für den Atommüll entlassen"

---

### Vorgangsverlauf:

1. Initiativdrucksache 17/13693 vom 20.10.2016
2. Beschlussempfehlung mit Bericht 17/15265 des UV vom 02.02.2017
3. Beschluss des Plenums 17/15472 vom 14.02.2017
4. Plenarprotokoll Nr. 96 vom 14.02.2017



## Antrag

der Abgeordneten **Margarete Bause, Ludwig Hartmann, Martin Stümpfig, Thomas Gehring, Ulrike Gote, Katharina Schulze, Gisela Sengl, Rosi Steinberger, Thomas Mütze** und **Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)**

### **Atomkonzerne nicht aus der finanziellen und moralischen Verantwortung für den Atommüll entlassen**

Der Landtag wolle beschließen:

Die Staatsregierung wird aufgefordert, sich bei den geplanten Gesetzen zur Änderung der Atommüllentsorgung dafür einzusetzen, dass die Atomkraftwerksbetreiber nicht aus der finanziellen und moralischen Verantwortung für die radioaktiven Hinterlassenschaften entlassen werden.

Insbesondere muss darauf geachtet werden, dass bei den beabsichtigten finanziellen Regelungen die Nachhaftung der AKW-Betreiber für mögliche Kostensteigerungen bei der Atommüllentsorgung bestehen bleibt.

#### **Begründung:**

Die Bundesregierung beabsichtigt in den nächsten Monaten die Konsequenzen aus dem Bericht der „Kommission zur Überprüfung der Finanzierung des Kernenergieausstiegs“ (KFK) zu ziehen und entsprechende gesetzliche und/oder vertragliche Regelungen auf den Weg zu bringen. Es ist zwar begrüßenswert, dass die Atomkraftwerksbetreiber ihre Rückstellungen für die Zwischen- undendlagerung in einen öffentlich-rechtlichen Fonds übertragen und einen – wenngleich auch geringen – Risikozuschlag zahlen sollen. Gleichwohl ist es nicht hinnehmbar, dass mit dieser Regelung die Atomkraftwerksbetreiber von sämtlichen Haftungsverpflichtungen befreit werden.

Die Kostenrisiken für die Atommüllentsorgung sind derzeit nicht verlässlich kalkulierbar. Bereits heute ist absehbar, dass die bestehenden Zwischenlager nicht in dem geplanten Zeitraum (bis ca. 2046) geräumt werden können und neue Lösungen gefunden werden müssen. Die Endlagersuche ist erst am Anfang eines wissenschaftlich fundierten und transparenten Prozesses. Bestehende Gutachten über die zu erwartenden Kosten der Atommüllentsorgung weichen im Ergebnis erheblich voneinander ab. Sämtliche Gutachter weisen aber auf die bestehenden Unwägbarkeiten einer verlässlichen Kostenabschätzung hin. Daher ist auch ein Risikozuschlag von 6 bis 9 Mrd. Euro ein vergleichsweise lächerlicher Betrag angesichts der zu erwartenden Herausforderungen. Die volle finanzielle Haftung der Atomkraftwerksbetreiber für den von ihnen erzeugten Atommüll muss erhalten bleiben.

Jede andere Regelung wäre eine Aushebelung des im Umweltrecht verankerten Verursacherprinzips.



## **Beschlussempfehlung und Bericht**

**des Ausschusses für Umwelt und Verbraucherschutz**

**Antrag der Abgeordneten Margarete Bause, Ludwig Hartmann,  
Martin Stümpfig u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)**  
Drs. 17/13693

**Atomkonzerne nicht aus der finanziellen und moralischen Ver-  
antwortung für den Atommüll entlassen**

### **I. Beschlussempfehlung:**

Ablehnung

Berichterstatterin: **Rosi Steinberger**  
Mitberichterstatter: **Hans Ritt**

### **II. Bericht:**

1. Der Antrag wurde dem Ausschuss für Umwelt und Verbraucherschutz federführend zugewiesen. Der Ausschuss für Staatshaushalt und Finanzfragen hat den Antrag mitberaten.
2. Der federführende Ausschuss hat den Antrag in seiner 60. Sitzung am 24. November 2016 beraten und mit folgendem Stimmergebnis:  
CSU: Ablehnung  
SPD: Enthaltung  
FREIE WÄHLER: Zustimmung  
B90/GRÜ: Zustimmung  
Ablehnung empfohlen.
3. Der Ausschuss für Staatshaushalt und Finanzfragen hat den Antrag in seiner 139. Sitzung am 2. Februar 2017 mitberaten und mit folgendem Stimmergebnis:  
CSU: Ablehnung  
SPD: Enthaltung  
FREIE WÄHLER: Zustimmung  
B90/GRÜ: Zustimmung  
Ablehnung empfohlen.

**Dr. Christian Magerl**  
Vorsitzender



## **Beschluss des Bayerischen Landtags**

Der Landtag hat in seiner heutigen öffentlichen Sitzung beraten und beschlossen:

**Antrag der Abgeordneten Margarete Bause, Ludwig Hartmann, Martin Stümpfig, Thomas Gehring, Ulrike Gote, Katharina Schulze, Gisela Sengl, Rosi Steinberger, Thomas Mütze und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)**

Drs. 17/13693, 17/15265

**Atomkonzerne nicht aus der finanziellen und moralischen Verantwortung für den Atommüll entlassen**

Ablehnung

Die Präsidentin

I.V.

**Inge Aures**

II. Vizepräsidentin

Redner zu nachfolgendem Tagesordnungspunkt

Zweite Vizepräsidentin Inge Aures

**Zweite Vizepräsidentin Inge Aures:** Ich rufe den **Tagesordnungspunkt 5** auf:

**Abstimmung**

**über eine Europaangelegenheit und Anträge, die gemäß § 59 Abs. 7 der Geschäftsaordnung nicht einzeln beraten werden (s. Anlage)**

Hinsichtlich der jeweiligen Abstimmungsgrundlagen mit den einzelnen Voten der Fraktionen verweise ich auf die Ihnen vorliegende Liste.

(Siehe Anlage)

Wer mit der Übernahme seines Abstimmungsverhaltens bzw. des jeweiligen Abstimmungsverhaltens seiner Fraktion entsprechend der aufgelegten Liste einverstanden ist, den bitte ich jetzt um sein Handzeichen. – Das sind die CSU-Fraktion, die SPD-Fraktion, die FREIEN WÄHLER und BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN. Gegenstimmen? – Keine Gegenstimme. Gibt es Stimmenthaltungen? – Keine Stimmenthaltung. Damit übernimmt der Landtag diese Voten. Wir fahren in der Tagesordnung fort.

**Beschlussempfehlungen der Ausschüsse, die der Abstimmung über die nicht einzeln zu beratende Europaangelegenheit und die Anträge zugrunde gelegt wurden (Tagesordnungspunkt 5)**

Es bedeuten:

- (E) einstimmige Zustimmungsempfehlung des Ausschusses  
(G) Zustimmungsempfehlung des Ausschusses mit Gegenstimmen  
(ENTH) Zustimmungsempfehlung des Ausschusses mit Enthaltungen oder Enthaltung einer Fraktion im Ausschuss  
(A) Ablehnungsempfehlung des Ausschusses oder Ablehnung einer Fraktion im Ausschuss  
(Z) Zustimmung einer Fraktion im Ausschuss

**Europaangelegenheit**

1. Mitteilung der Kommission an das Europäische Parlament, den Rat, den Europäischen Wirtschafts- und Sozialausschuss und den Ausschuss der Regionen: Aktionsplan für die Integration von Drittstaatsangehörigen; COM (2016) 377 final  
BR-Drs. 380/16  
Drs. 17/13384, 17/15322 (E) [X]

**Gemäß §§ 149 Abs. 2 und 126 Abs. 3 S. 2 BayLTGeschO:  
Abweichendes Votum des endberatenden Ausschusses für  
Bundes- und Europaangelegenheiten sowie regionale Beziehungen**

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

**Anträge**

2. Antrag der Abgeordneten Hubert Aiwanger, Florian Streibl, Prof. Dr. Michael Piazolo u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER)  
Gelebte Tradition: Bayerischen Amateurtheaterverband nachhaltig unterstützen  
Drs. 17/10868, 17/15268 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Wissenschaft und Kunst

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

3. Antrag der Abgeordneten Dr. Harald Schwartz, Oliver Jörg, Gudrun Brendel-Fischer u.a. CSU  
Bayerisches Amateurtheater stärken  
Drs. 17/13189, 17/15269 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Wissenschaft und Kunst

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

4. Antrag der Abgeordneten Isabell Zacharias, Martina Fehlner, Georg Rosenthal u.a. SPD  
Alle bayerischen Amateurtheater fördern!  
Drs. 17/14078, 17/15270 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Wissenschaft und Kunst

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

5. Antrag der Abgeordneten Hubert Aiwanger, Florian Streibl, Dr. Hans Jürgen Fahn u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER)  
Anliegen der Deutschen aus Russland in den bayerisch-russischen Beziehungen berücksichtigen: Einsatz für ein Sozialversicherungsabkommen!  
Drs. 17/11717, 17/15321 (ENTH)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Arbeit und Soziales, Jugend, Familie und Integration

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/> ENTH	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

6. Antrag der Abgeordneten Hubert Aiwanger, Florian Streibl, Johann Häusler u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER)  
Metropolregion ernst nehmen – Ein Staatstheater für Augsburg  
Drs. 17/12419, 17/15024 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Wissenschaft und Kunst  
Die CSU-Fraktion hat beantragt, das Votum „Ablehnung“ zugrunde zu legen.

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

7. Dringlichkeitsantrag der Abgeordneten Markus Rinderspacher, Angelika Weikert, Doris Rauscher u.a. und Fraktion (SPD)  
Bestandsgarantie und weiterer Ausbau in der Asylsozialberatung  
Drs. 17/12619, 17/15314 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Arbeit und Soziales, Jugend, Familie und Integration

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

8. Antrag der Abgeordneten Margarete Bause, Ludwig Hartmann, Katharina Schulze u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)  
Sicherheitswacht abschaffen  
Drs. 17/13078, 17/15141 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Kommunale Fragen, Innere Sicherheit und Sport

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> ENTH	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

9. Antrag der Abgeordneten Angelika Schorer, Peter Winter, Gudrun Brendel-Fischer u.a. CSU  
Gewinnermittlung nach Durchschnittssätzen für kleine land- und forstwirtschaftliche Betriebe weiterentwickeln  
Drs. 17/13223, 17/15287 (ENTH)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Ernährung, Landwirtschaft und Forsten

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> ENTH	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

10. Antrag der Abgeordneten Prof. Dr. Peter Paul Gantzer, Dr. Paul Wengert, Klaus Adelt u.a. SPD  
Gebühren bei Falschalarmeinsatz abschaffen  
Drs. 17/13501, 17/15271 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Kommunale Fragen, Innere Sicherheit und Sport

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

11. Antrag der Abgeordneten Helga Schmitt-Büssinger, Isabell Zacharias, Martina Fehlner u.a. SPD  
Situation der Kindertheater in Bayern  
Drs. 17/13564, 17/15025 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Wissenschaft und Kunst

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

12. Antrag der Abgeordneten Margarete Bause, Ludwig Hartmann, Martin Stümpfig u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)  
Atomkonzerne nicht aus der finanziellen und moralischen Verantwortung für den Atommüll entlassen  
Drs. 17/13693, 17/15265 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Umwelt und Verbraucherschutz

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> ENTH	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

13. Antrag der Abgeordneten Erwin Huber, Dr. Otto Hünnerkopf, Gudrun Brendel-Fischer u.a. CSU  
Kommunale Innen- und Außenbeleuchtung gegen energieeffiziente Alternativen austauschen  
Drs. 17/13790, 17/15039 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Wirtschaft und Medien, Infrastruktur, Bau und Verkehr, Energie und Technologie

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

14. Dringlichkeitsantrag der Abgeordneten Margarete Bause, Ludwig Hartmann, Markus Ganserer u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)  
Keine Auftragsvergabe für den 2. S-Bahn-Tunnel in München  
vor erneuter Berechnung der Wirtschaftlichkeit  
Drs. 17/13813, 17/15304 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Wirtschaft und Medien, Infrastruktur, Bau und Verkehr, Energie und Technologie

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/> ENTH	<input type="checkbox"/>

15. Dringlichkeitsantrag der Abgeordneten Markus Rinderspacher, Martin Güll, Kathi Petersen u.a. und Fraktion (SPD)  
Mittelschulen stärken – Weiterentwicklung zur Gemeinschaftsschule ermöglichen  
Drs. 17/13819, 17/15297 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Bildung und Kultus

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

16. Dringlichkeitsantrag der Abgeordneten Hubert Aiwanger, Florian Streibl, Günther Felbinger u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER)  
Mittelschule stärken – Fokus auf Berufsorientierung  
und beruflichen Anschluss richten!  
Drs. 17/13828, 17/15296 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Bildung und Kultus

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/> ENTH

17. Antrag der Abgeordneten Prof. Dr. Peter Paul Gantzer, Dr. Paul Wengert, Klaus Adelt u.a. SPD  
Einsatz von Videokonferenztechnik in gerichtlichen und staatsanwaltschaftlichen  
Verfahren verstärken  
Drs. 17/13878, 17/15295 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Verfassung, Recht und Parlamentsfragen

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

18. Antrag der Abgeordneten Margarete Bause, Ludwig Hartmann, Christine Kamm u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN) Nachberatung anerkannter Flüchtlinge ermöglichen – Änderung der Förderrichtlinie für die Asylsozialberatung Drs. 17/13884, 17/15315 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Arbeit und Soziales, Jugend, Familie und Integration

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

19. Antrag der Abgeordneten Eric Beißwenger, Alexander Flierl, Michaela Kaniber u.a. CSU Bayerisches Sonderprogramm Landwirtschaft (BaySL) für kleinstrukturierte Milchviehbetriebe erweitern Drs. 17/13893, 17/15288 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

20. Antrag der Abgeordneten Thorsten Schwab, Angelika Schorer, Gudrun Brendel-Fischer u.a. CSU Rückgang der staatlichen Betriebsleitung und -ausführung im Kommunalwald verträglich gestalten Drs. 17/14047, 17/15289 (G)

Votum des federführenden Ausschusses für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

21. Dringlichkeitsantrag der Abgeordneten Hubert Aiwanger, Florian Streibl, Prof. (Univ. Lima) Dr. Peter Bauer u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER) Dezentralen Hochwasserschutz stärken Drs. 17/14110, 17/15266 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Umwelt und Verbraucherschutz

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> ENTH	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

22. Antrag der Abgeordneten Hubert Aiwanger, Florian Streibl, Prof. Dr. Michael Piazolo u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER) Verfahren der Lehrereinstellung und des Versetzungsverfahrens transparent gestalten – jungen Lehrkräften Planungssicherheit geben!  
Drs. 17/14155, 17/15153 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für Fragen des öffentlichen Dienstes

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

23. Antrag der Abgeordneten Hubert Aiwanger, Florian Streibl, Thorsten Glauber u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER) Steuerliche Absetzbarkeit von energetischen Gebäudesanierungen endlich beschließen  
Drs. 17/14189, 17/15294 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für Staatshaushalt und Finanzfragen

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

24. Antrag der Abgeordneten Margarete Bause, Ludwig Hartmann, Katharina Schulze u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN) Schwachstellen beim Digitalfunk beseitigen  
Drs. 17/14192, 17/15272 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für Kommunale Fragen, Innere Sicherheit und Sport

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

25. Antrag der Abgeordneten Anton Kreitmair, Angelika Schorer, Dr. Otto Hünnerkopf u.a. CSU Investitionsförderprogramme weiterentwickeln  
Drs. 17/14425, 17/15290 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

26. Antrag der Abgeordneten Anton Kreitmair, Angelika Schorer,  
Joachim Unterländer u.a. CSU  
Gemeinschaftsverpflegung  
Drs. 17/14457, 17/15291 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Ernährung, Landwirtschaft und Forsten

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

27. Antrag der Abgeordneten Josef Zellmeier, Joachim Unterländer,  
Kerstin Schreyer u.a. CSU  
Position der Deutschen aus Russland durch ein  
Sozialversicherungsabkommen jetzt stärken!  
Drs. 17/14467, 17/15323 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Arbeit und Soziales, Jugend, Familie und Integration

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>